

# BEBAUUNGSPLAN "FELDSTRASSE" M. 1:1000

**Voraussetzungen**  
 Wa-Allgemeine Wohngebiete § 4 BauNVO  
 (2) Zulässig sind:  
 1. Wohngebäude  
 2. Die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften, sowie nicht störende Handwerksbetriebe  
 3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke  
 (3) Ausnahmen im Sinne des § 4 (3) werden nicht zugelassen  
 Zur Sicherung der Kanalleitung wird eine Fläche für Leitungsräume in einer Breite von 3,00 m zugunsten der Gemeinde festgesetzt.  
 Soweit Garagen nicht zwingend festgesetzt sind, ist deren Errichtung nur auf den überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.  
 Die Flächen der Sichtdreiecke sind von baulichen Anlagen, Einfriedigungen und Anpflanzungen über 0,60 m Höhe ab Fahrbahnoberkante freizuhalten.  
 Die privaten Grünflächen und nicht befestigten Flächen der Stellplatzfläche des Krankenhauses sind zur Strukturierung und zum Zwecke des Sicht- und Lärm-schutzes zwingend mit Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen. VON JE 1 GROSSKRONIGEN BAUM AUF 5 EINSTELLPLATZ.  
 Auf je 4 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche ist mindestens 1 helmisches Baum- oder Strauchgehölz anzuordnen.

**Z.E.I.C.H.N.E.N.S.Y.M.B.O.L.E.R.U.N.G**  
 Bauliche Nutzung, Bauweise

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- WA** Allgemeines Wohngebiet
- Bauweise
- Überbaubare Grundstücksfläche im WA-Gebiet (bauweisebestimmungen bleiben unberührt)
- nicht überbaubare Grundstücksfläche im WA-Gebiet
- Z.B. 04 Grundflächenzahl
- Z.B. 07 Geschosflächenzahl
- Z.B. I Zahl der Vollgeschosse (Höhenbegrenzung)
- Z.B. II Zahl der Vollgeschosse (zwingend)
- o offene Bauweise
- ▲ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- ▲ nur Hausgruppen zulässig
- Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf
- Kindergarten und kirchliche Einrichtungen
- Formelideent und weitere Einrichtungen

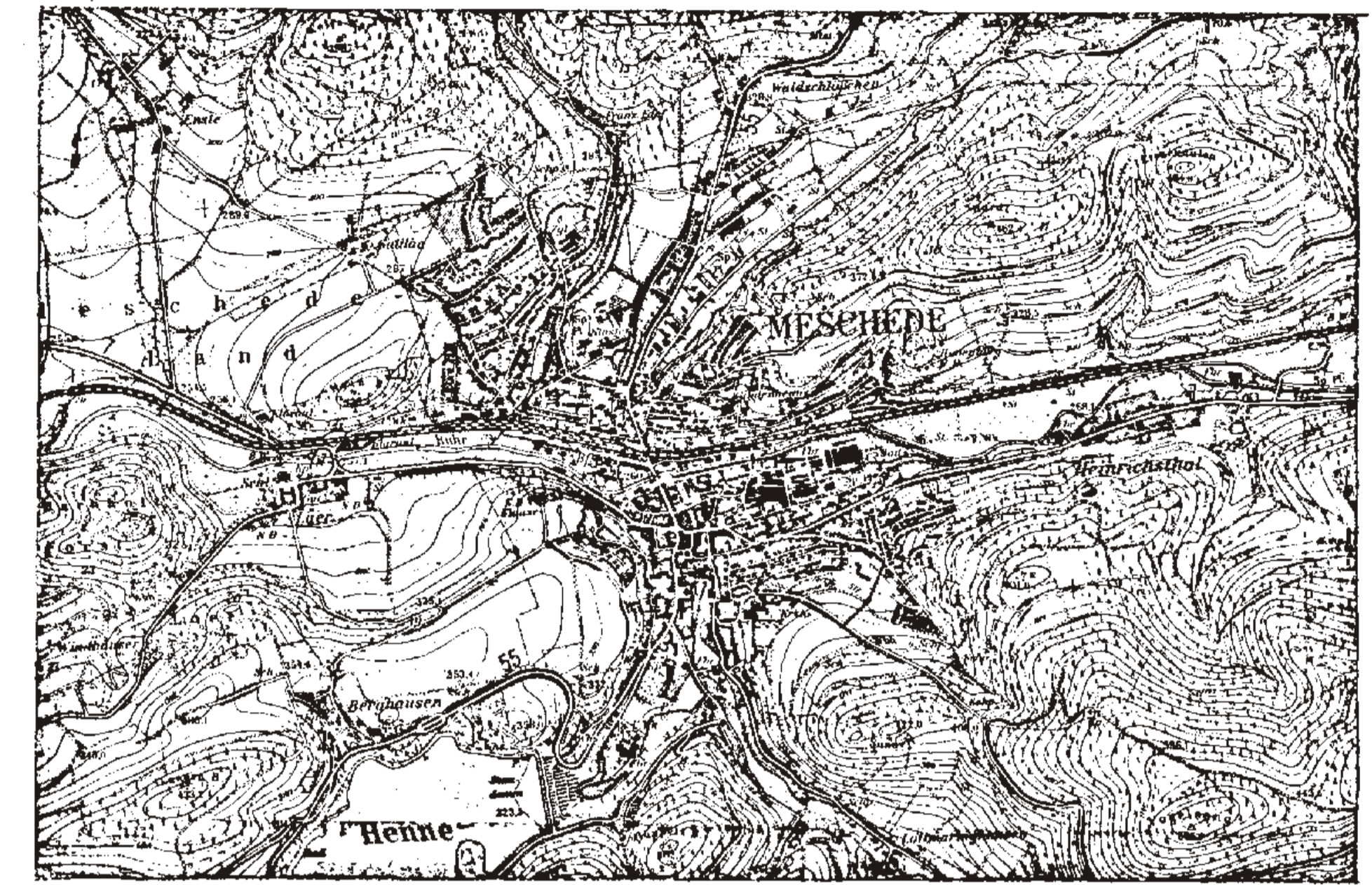
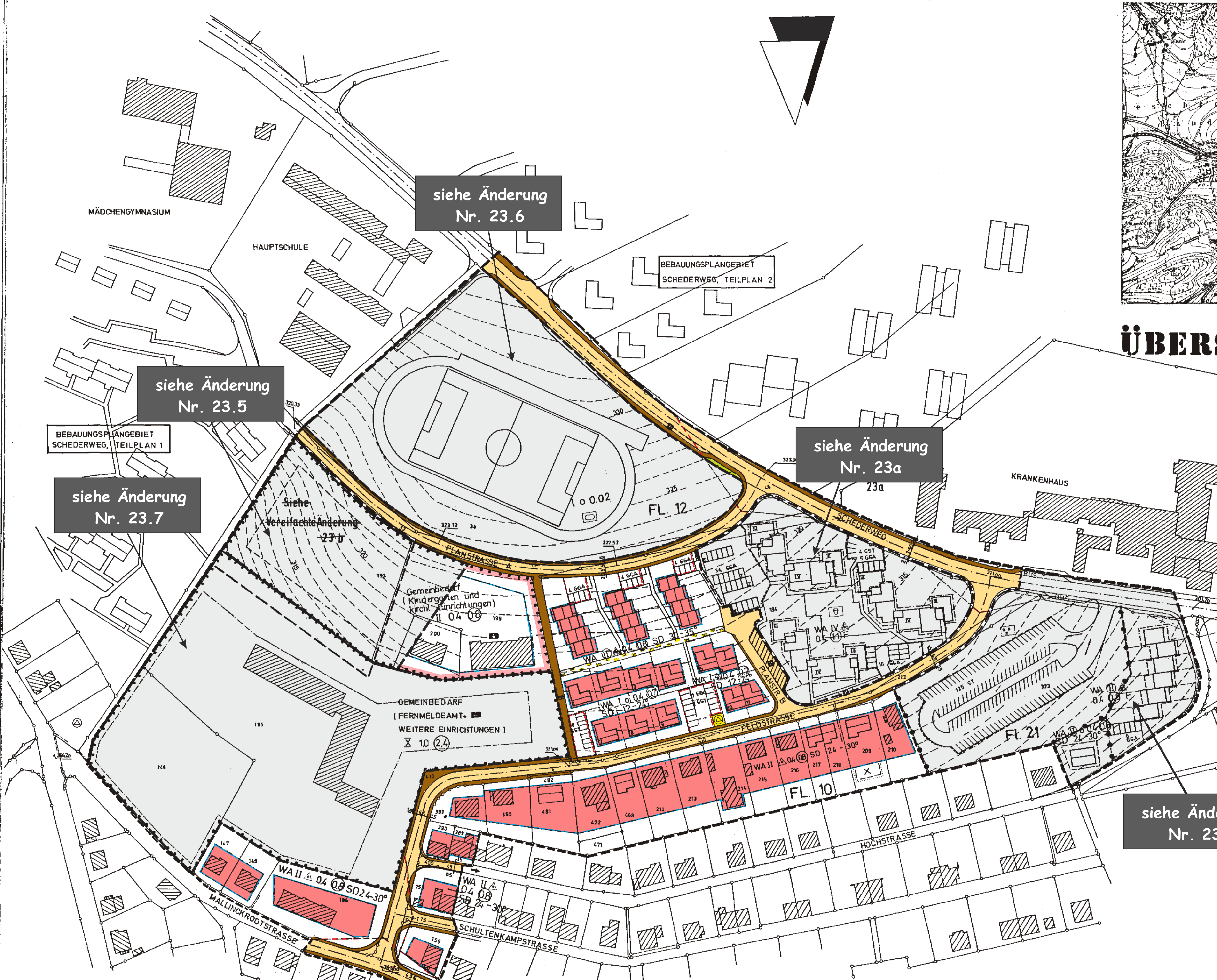
- Verkehrsflächen**
- Straßenbegrenzungslinie
  - Gehweg
  - Fahrspur
  - Fahrbahn
  - Gehweg
  - Böschung
  - öffentliche Fußgängerflächen
  - öffentliche Parkflächen
  - private Fußgängerflächen
- Grünflächen**
- Schulspielplatz
  - Kinderspielplatz (privat)
  - private Grünfläche mit Bindung für Bepflanzung

- Sonstige Festsetzungen**
- GGA Flächen für Gemeinschaftsgeräten
  - GST Flächen für Gemeinschaftsstellplätze
  - ST Flächen für Stellplätze (Krankenhaus)
  - mit Leitungsrechten zu belastende Flächen zugunsten der Gemeinde
  - Sichtdreieck
  - Fläche für Versorgungsanlagen (Trafostation)

- Nachrichtliche Eintragungen**
- Flurgrenzen
  - geplante Grundstücksgrenzen
  - vorhandene Flurstücksgrenzen
  - empfohlene Gebäudestellung auf den Grundstück
  - vorhandene Gebäude
  - Höhengichtlinien mit Angabe über NN
  - Z.B. 325 vorhandene Flurstücksnummern

- Gestaltungsvorschriften**
- SD Satteldach, Dachneigung z. B. 24 - 30°
  - F Flachdach
  - zwingend einzuhaltende Firstrichtung

- Einfriedigungen an den vorderen Grundstücksgrenzen zur Straßenverkehrsfläche:**  
 zugelassen sind:  
 1. Holzläufe (sogenannte Staketen- und Jägerzähne) Gesamthöhe max. 0,80 m  
 2. Mauern (Wachstein-, Naturstein- und Kalksandstein) mit schmiedeeisernen Geländern oder vorgenannten Zäunen bis zu einer Gesamthöhe von 0,80 m.  
 3. Hecken bis zu einer Gesamthöhe von 0,80 m.



## ÜBERSICHTSPLAN M. 1:25 000

ÄNDERUNG AUFGRUND AUFLAGEN DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN LT. VERFÜGUNG VOM 18.10.1974 GEMÄSS BESCHLUSS DER STADTVERTRETUNG VOM 30.8.1974

ENTFALLENDE FESTSETZUNG: ... VON JE 1 GROSSKRONIGEN BAUM AUF 5 EINSTELLPLATZ

NEUE FESTSETZUNG: ...

MESCHEDI, DEN 2.9.1974  
 DER BÜRGERMEISTER  
 SIEGEL gez. PEUS

ÄNDERUNG AUFGRUND VORGEBRACHTER ANREGUNGEN WÄHREND DER OFFENLEGUNG GEMÄSS BESCHLUSS DER STADTVERTRETUNG VOM 31.5.1974

ENTFALLENDE FESTSETZUNG: NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE

NEUE FESTSETZUNG: ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE

MESCHEDI, DEN 6.6.1974  
 DER BÜRGERMEISTER  
 SIEGEL gez. PEUS

GEMARKUNG : MESCHEDI- STADT  
 FLUR : 12, 10, 21

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichnungsverordnung vom 19.1.1965. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.  
 Meschede, den ... 30. MAI 1974 ...  
 gez. PADBERG  
 SIEGEL

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 2 (1) des BBauG vom 23.6.1960 (BGBI. I. S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Meschede am 31. JULI 1973... beschlossen worden.  
 Meschede, den ... 30. JAN. 1974 ...  
 Bürgermeister 99% PEUS  
 Ratsmitglied 99% SCHALTENBERG  
 Schriftführer 99% VORWERK ...  
 SIEGEL

Der Rat der Stadt Meschede hat am 31. JAN. 1974... gemäß § 2 (6) BBauG die öffentliche Auslegung und die Billigung dieses Bebauungsplanentwurfes beschlossen.  
 Meschede, den ... 1. FEB. 1974 ...  
 Der Bürgermeister  
 gez. PEUS  
 SIEGEL

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat gemäß § 2 (6) BBauG in der Zeit vom 15. FEB. 1974 bis 22. MRZ. 1974 öffentlich ausgelegt.  
 Ort und Zeit der Auslegung sind am 6. FEB. 1974... ortsüblich bekannt gemacht worden.  
 Meschede, den 23. MRZ. 1974 ...  
 Der Amtsdirektor  
 gez. LIESE  
 SIEGEL

Der Rat der Stadt Meschede hat am 31. MAI 1974... über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken gemäß § 2 (6) Satz 4 beschlossen.  
 Meschede, den 3. JUNI 1974 ...  
 Der Bürgermeister  
 gez. PEUS  
 SIEGEL

**Fürwirkungsgrundlagen**  
 Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.8.69 (GV.NW S. 696/SGV NW 2020), der §§ 2 und 9 des BBauG vom 23.6.60 (BGBI. I. S. 341) und der Bauordnungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.68 (BGBI. S. 1237), des § 4 der 1. DVO zum BBauG in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.70 (GV.NW.S.225) in Verbindung mit § 103 der Bauordnung des Landes NW vom 27.1.70 (GV. NW. S. 232) hat die Gemeinde Meschede Stadt diesen Plan am 31. MAI 1974... als Satzung beschlossen.  
 Meschede, den ... 3. JUNI 1974 ...  
 Der Bürgermeister  
 gez. PEUS  
 SIEGEL

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung vom ... 1. AUGUST 1974... genehmigt worden.  
 Arnsberg, den ... 1. AUG. 1974 ...  
 Der Regierungspräsident  
 I. A.  
 gez. FROMM  
 SIEGEL

Dieser mit Verfügung vom ... 1. AUG. 1974... genehmigte Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung der Genehmigung am 9. SEP. 1974... gemäß § 2 (6) BBauG vom 23.6.60 am ... 10. SEP. 1974... in Kraft.  
 Der Bebauungsplan liegt während der Dienststunden im Amtsbauamt öffentlich aus.  
 Meschede, den ... 10. SEP. 1974 ...  
 Der Bürgermeister  
 SIEGEL gez. PEUS

**Bezeichnung**  
 Die Übereinstimmung der Verfabrensvermerke mit dem Original wird hiermit beglaubigt.  
 Meschede, den .....

Der Amtsdirektor

AMTSVERWALTUNG MESCHEDI	
AMTSBAUAMT	
TECHN. BEZUGSNUMMER	
MASSSTAB 1:1000	BEBAUUNGSPLAN "FELDSTRASSE" GEMEINDE : MESCHEDI STADT
BEARBEITET Schäfers	PLANNUMMER 24
GEZEICHNET Jockau	DATUM DER AUFSTELLUNG 19.6.1973
GEPRÜFT 29.10.73 Gu	PLANBEREICHSGRÖÖE 11,5 ha
GEÄNDERT 4.1.74 Jz	
GEÄNDERT	